



Matthias Peters beim online-Schach. Matthias wird im November 90.  
Seit 38 Jahren ist das Vereinhrenmitglied bei den SF Brand.

Inhalt	Seite
40 Jahre SF Brand	
Saison 2007/2008	2
Saison 2007/2008	3
Unterstützer des Vereins	4
Vereinsjubiläum	
Erinnerung zum 25zigsten	5
Saison 2007/ 2008	6
Saison 2008/ 2009	7
Saison 2009/ 2010	8 - 9
Aktuell: Schach in Coronazeiten	10 - 11
Sparkasse Brand	12

## 40 Jahre SF Brand – das ist fast ein halbes Jahrhundert!

Wir sind heute ein etablierter Sportverein in Aachen, der in der Aachener Schachszene Spuren hinterlässt. So richtet unser Verein, sofern nicht eine Corona-Epidemie dazwischenfunkt, traditionell das Sommerlochturnier aus, welches Spieler aus unterschiedlichen Vereinen in mehreren Spielstärkegruppen zusammenführt.

Vorbildlich ist die Jugendarbeit, die mehrere Jahre von David Schülting geprägt und in jüngerer Vergangenheit von Peter Koch und Matthias Röder übernommen wurde.

Ich denke, man kann sagen, daß unser Verein die Geselligkeit und das gemeinsame Spielen mit einem gesunden Ehrgeiz und dem Ziel, sich stetig zu verbessern, verbindet. Ausdruck dessen sind regelmäßige Trainingsabende sowie die Vorbereitung auf den nächsten Gegner für das unser IM Matthias Röder verantwortlich zeichnet.

Sportlich stellen wir seit längerer Zeit drei Mannschaften auf, so dass sich Spieler unterschiedlicher Spielstärken mit anderen Spielern

messen können. Unsere erste Mannschaft hat sich derzeit in Mittelrheinliga etabliert.

Leider sind wir auch überwiegend ein Alt-Herren Verein, aber wir arbeiten daran, nicht zuletzt durch die Jugendarbeit, das zu ändern.

Anlässlich des Jahrestages schreiben wir die Vereinschronik fort. Ein herzlicher Dank geht an alle, die an der Erstellung der Chronik beigetragen haben, insbesondere an unseren lieben Kollegen Dr. Dieter Bernd ohne den dieses Werk nicht möglich gewesen wäre.

Dr. Guido Wendland  
Vorsitzender

## 40 Jahre Schachfreunde Brand 1981 e.V.

Anlässlich des 40zigiährigen Bestehens des Vereins ließ der Ehrenvorsitzende Robert Offermanns in der Redaktion des Vereinshefts **brander schach** mal anfragen, wie es denn anlässlich des Jubiläums mit einer neuen Vereinschronik aussähe. Immerhin gäbe es da 15 Jahre Vereinsgeschichte seit der letzten Chronik aufzuarbeiten. Nur leider fehlt dem Verein heute der Chronist, der sich dem Erstellen einer 3. Chronik annehmen würde. Und so hat die Redaktion des Vereinsblatts entschieden, diese Ausgabe in den Dienst der Vereinsgeschichte zu stellen.

Die letzte Chronik erschien also vor 15 Jahren zum 25zwanzigsten und die erste vor 20 Jahren. Grundlage einer erneuten Rückschau sind die Vereinshefte **brander schach**, die mehr oder weniger regelmäßig im Jahr viermal erschienenen sind sowie die beim ASVb archivierten Schachbriefe.

Das erste Heft, das nach dem 25jährigen Jubiläum erschienen ist und mit dem wir unsere Rückschau beginnen wollen, war die Ausgabennummer 33 aus dem Herbst 2006.

Dort wird auf der letzten Seite vermeldet, daß die Brander mit fünf(!) Mannschaften in der **Saison 2006/07** antreten werden. Um den Einstieg in die Vergangenheit zu starten, beginnen wir mit einer Namensliste der damaligen Akteure.

In der **Bezirksliga Brand I** spielten:

Brett/ Rang	Name	DWZ <sup>1</sup> ano 2006
101	<b>Matthias Peters</b> , (20 Jahre Trainer der SF-Brand, Mitglied seit 1983, spielte früher für Arm. Eilendorf und davor für den Postsportverein. In seinen besten Jahren: 1. Bundesliga, Brett 6, Mannschaftskamerad an Brett eins war (1969) Jan Timman (GM), Ehrenmitglied der SF Brand, wird im November 90 Jahre)	1929
102	<b>Ewald Kunze</b> (vormals Vors. Polizei-Schachsport-Verein)	1853
103	<b>Detlef Wilker</b> (nicht mehr im Verein. War meistens am WE auf Montage!)	1866
104	<b>Marcel Spekowius</b> (Schachjugend)	1615
105	<b>Fahrudin Kadric</b> (kam mit Dijan, Sasa, Abid und Muharem zum Verein. Angeworben durch M. Peters)	1659
106	<b>Karlheinz Henning</b> , (Sponsor des Vereins, Firma Objekta)	1738
107	<b>Robert Offermanns</b> MF <sup>2</sup> , viele Jahre Kassierer, später Vorsitzender, heute Ehrenvorsitzender)	1643
108	<b>Florin Graf</b> (mittlerw. verstorben)	1611
109	<b>Dijan Korac</b> (war nur wenige Jahre im Verein)	1594
110	<b>Michael Stettner</b> (war einige Jahre Kassierer, Vorstand), ehemals Schachjugend SF Brand	1714

## Bezirksklasse Brand II

Brett/ Rang	Name	DWZ
201	<b>Roman Franz Oberé</b> MF (einige Jahre Schriftführer, Vorstand, spielt jetzt in Roetgen)	1872
202	<b>Hardy Adelt</b> ehemals SC Tigerli PP, Aachen, heute: Friesland, Chronist.	1626
203	<b>Dr. Frank Redeker</b> seinerzeit Vereinsvorsitzender, davor 20 Jahre Kassierer, Vorstand, heute MF der zweiten Mannschaft, 2 Jahre Redakteur AC Schachbrief	1432
204	<b>Matthias Wohlgenuth</b> unser Mann von der Tankstelle im Brander Berg, einige Zeit auch sehr engagierter MF der 2. Mannschaft, sowie Turnierleiter	1459
205	<b>Stephan Nagel</b> Mitbegründer der Schachjugend Brand, spielt jetzt in Alsdorf	1579
206	<b>Wilbert Lamby</b> (spielte zwischenzeitig einige Jahre für Arminia Eilendorf, war einige Jahre im Vorstand der SF Brand)	1595
207	<b>Josef Pennings</b> viele Jahre Turnierleiter der SF Brand. Heute Vereinsmitglied Arm. Eilendorf	1606
208	<b>Schülting David</b> Schachjugend, später Jugendwart SF Brand	1398
209	<b>Sasa Lucac</b> (damals neu dabei)	---
210	<b>Hans-Jürgen Ferdinand</b> „Erzkarolinger“ und ehemals Mittelstürmer Alemannia Aachen, heute passives Mitglied und Unterstützer des Vereins.	1530
211	<b>Dr. Klaus Walter</b> , hat immer rege am Vereinsleben teilgenommen, nicht jedoch an den Mannschaftswettbewerben.	---

## Kreisliga Brand III

Brett/ Rang	Name	DWZ
301	<b>Erhard Horlitz</b> spielte früher mit M. Peters zusammen für den Postsportverein, später (PTSV)	1861
302	<b>Dr. Holger Thiel</b> war wenige Jahre Mitglied	
303	<b>Cornelius Stubbe</b> (zum damaligen Zeitpunkt gehörte er schon mit zum Urgestein des Vereins, heute Privatier, spielt Schach nur noch gelegentlich)	
304	<b>Ulrich Offermanns</b> , Vereinsgründer, 20 Jahre Vorsitzender, Ehrenvorsitzender, silberne und goldene Ehrennadel des ASVb <sup>3</sup> , spielte viele Jahre 1. Mannschaft, vor ein paar Jahren im Alter von 71 Jahren verstorben.	
Tabelle weiter Seite 3		

<sup>1</sup>DWZ: Deutsche Wertungszahl

<sup>2</sup>MF: Mannschaftsführer

<sup>3</sup>ASVb: Aachener Schachverband

305	<b>Dr. Dieter Bernd</b> MF, Jugendwart SF Brand, Schriftführer, Kassierer, Vorstand; Jugendwart ASVb, Redakteur AC Schachbrief, Ehrenmitglied des ASVb, 5 Jahre Leiter Schach AG Gesamtschule Brand und Gem. Grundschule sowie Mitorganisator der gemeinsamen Spieltage der Vereine im ASVb „größtes Schachturnier linksreinig“ <sup>1</sup>	1501
306	<b>Rainer Léon</b> seit 1983 dabei; eine kleine Auszeit nimmt er sich stets in der Karnevalszeit. Rainer gehört zum Vorstand der Brander Prinzengarde und war sogar einmal „Brander Bürgerprinz“.	1409
307	<b>Horst Rößner</b> spielt heute (wieder) für den SC Stolberg, manches Jahr Gast auf dem Brander „Sommerlochtturnier“	1376
308	<b>Dr. Wilfried Thomé</b> war aktives Vereinsmitglied solange die SF Band ihr Domizil im <i>Restaurant Königs</i> in Freund hatten, mittlerweile verstorben	1382
309	<b>Muharem Talic</b> spielt heute für den PTSV, Aachen	1631
310	<b>Abid Nesic</b> gab das Schachspiel auf zu Gunsten Frau und Kind	1536
311	<b>Klaus Märtin</b> , langjähriges Vereinsmitglied, mittlerweile verstorben	1344

## 2. Kreisklasse Brand IV

Brett/Rang	Name	DWZ
401	<b>Peter Selzer</b> war Mitglied seit 1983. Er war der erste und einzige Zeugwart des Vereins. Zu dem Pöstchen war er gekommen, als in grauer Vorzeit der Verein eine Führungskrise durchlief und einige der Meinung waren, wir bräuchten einen erweiterten Vorstand. Und so wurde u.a. der Posten des Zeugwarts ins Leben gerufen. Seitdem Peter aber verstorben ist, wurde der Posten nicht mehr neu besetzt.	1496
402	<b>Detlev Baeyer</b> MF, War am WE oft im Dienste „seiner“ Sparkasse in Aachen und konnte so an Mannschaftskämpfen nicht immer teilnehmen. Heute Privatier	1351
	weiter oben rechts	

403	<b>Johannes von Agris</b> Vereinsmitglied seit 1997, kam mit Mechthild Demirel und Matthias Wohlgemuth zum Verein, als dieser gerade eine personelle Krise durchlief. Mit anderen Worten: die drei Neuen waren das Licht am Ende des Tunnels und die 3. Mannschaft brauchte deshalb damals nicht aufgelöst zu werden.	1287
404	<b>Mechthild Demirel</b> , kurzfristig Schriftführerin SF Brand, Vorstand. Kurze Zeit auch Damenwartin des ASVb. Spielt heute für DJK Aufwärts Aachen. Einmal im Jahr wurde der ein oder andere der Schachfreunde im Rahmen weiterer Gäste zu ihr nach Hause zur Martinsgans eingeladen. (Hatte bei ihr Tradition!)	1264
405	<b>Christian Gier</b> (Schachjugend)	1156

## 3. Kreisklasse Brand V

Brett/Rang	Name	DWZ
501	<b>Hermann Schulz</b> MF (unterstützte in späteren Jahren aktiv den Jugendwart David Schülting. Das Bemerkenswerte an ihm war, daß er ein verkappter Multimillionär war. X-mal war es ihm gelungen, die Lottozahlen richtig vorher zu sagen, ohne sie aber getippt zu haben. Irgendwie Schicksal.)	812
502	<b>York Redeker</b> (Bruder von Frank, spielte für die SF hin und wieder, bis es ihn als Rechtsanwalt in die „Neuen Bundesländer“ verschlug.	1350
503	<b>Lukas Schülting</b> (Schachjugend, Bruder von David)	827
504	<b>Siegfried Kroll</b> damals gerade neu dabei, hatte noch keine DWZ	---
505	<b>Peter Suiver</b> heute Privatier	840
506	<b>Gregor Schülting</b> (Schachjugend, jüngster Bruder von David)	---
507	<b>Dieter Forst</b> , spielte zuletzt vielleicht eine Partie pro Jahr. Am liebsten dann, wenn es galt, am letzten Spieltag der Saison die Mannschaft vor dem Abstieg zu retten.	1572

<sup>1</sup> Das war einmal der Aufmacher für einen Zeitungsartikel zu den Turnieren, die bis 2019 im Brander Schulzentrum mit rund 340 Schachspielern durchgeführt wurden. Davor im Ellerhof Brand, davor Mies-van-der-Rohe-Schule, Aachen

## Firma NOVOCOM

Die „Wahlitaliener“ und langjährigen Mitglieder der *Schachfreunde Brand*

Marita Ernert & Arthur Jecu

Mit Ihrem Firmen-Motto:

**ONLY QUALITY HAS A FUTURE**

**Herzlich Willkommen  
in den Brander Apotheken**



**Donatus Roland  
Vennbahn  
Apotheke**

[www.brander-apotheken.de](http://www.brander-apotheken.de)

Bestimmt eine gute Adresse für Desinfektionsmittel!



Zusatzinformationen auch hinsichtlich Coronainfektion bieten die drei Apotheken auf facebook.

Unterstützung finden Die SF Brand auch stets im Brander Berg. Hier ist eine der Verteilstationen unseres *brander schach*

## OIL!

Tankstelle im Brander Berg  
**Markenkraftstoffe, Shop-Angebote und Waschstraße**

**Trierer Str. 856 in Brand. Tel.: 0241-9209363**  
[www.oil-tankstellen.de](http://www.oil-tankstellen.de)



Foto aus Internet

Unterstützung erhält zudem der Club von der Firma unseres Schachfreunds Karl-Heinz Henning. (SF Brand I)



Krefelder Str. 153, Tel.: 0241/ 92840-0 [www.objekta-hausverwaltung.de](http://www.objekta-hausverwaltung.de)



K.H. Henning Geschäftsführer der Firma Objekta

Weiter von Seite 3 3. Kreisklasse Brand V

508	<b>Kevin Kollok</b> (Schachjugend). Er war damals der jüngste des Vereins (6-7 Jahre). Sein größtes Hobby neben Schachspielen, war das Zünden von Böllern aller Kaliber. Kleinere zündete er auch schon mal im Mund, was dem Zahnfleisch nicht so guttat, größere warf er aus dem Fenster des Schachraums. Einmal einen unter einen Mercedes Benz, der 5 Minuten später abgeschleppt werden mußte.	---
-----	--	-----

Daß diese Mannschaftsaufstellungen mit Brettnummern und DWZ-Zahlen erhalten sind, verdanken wir dem damaligen Turnierleiter Florin Graf (siehe 1. Mannschaft), der es sich nicht nehmen ließ, gelegentlich etwas für das **brander schach** zu schreiben. Bei dieser Mannschaftsmeldung war er allerdings sehr skeptisch, da er fünf Mannschaftsnominierungen einfach für zu viel hielt. Er kommentierte das mit den Worten (gemünzt auf die Schachsaison September bis Mai): „Rutscht dem Bauern im Mai die Hose, war im September das Gummi schon lose.“



Gruppenbild aus dem Jahr 2008. Aufgenommen im Rolandhaus, dem damaligen Spiellokal des Stolberger Schachklubs.  
v.l.n.r. oben: Dieter Bernd, Joseph Penning, Robert Offermanns.  
sitzend: Ulrich Offermanns, Matthias Wohlgemuth, Florin Graf, Stephan Nagel

#### Impressum

Herausgeber **brander schach**:  
Dr. Guido Wendland  
Heussstraße 9  
52078 Aachen-Brand  
Tel.: 0241- 450 900 55

Redaktion:  
Dr. Dieter Bernd  
Beiträge in Wort und Bild erbeten an:  
e-mail-Adresse: d\_bernd@t-online.de

Das Mitteilungsblatt der Schachfreunde Brand  
erscheint vierteljährlich

## 25jähriges Vereinsjubiläum 2006

Das 25jährige Vereinsjubiläum wurde damals gekrönt mit einer Simultanveranstaltung. Es spielte einer gegen alle: Großmeister Vlastimil Hort.



GM Hort gegen Frank Redeker (Vors.)



Simultanveranstaltung: v.l.n.r Roman F. Oberé, Matthias Peters, Mechthild Demirel, Gast, Robert Offermanns

An der Wand eine vom Großmeister vor der Simultanpartie aufgestellte Schachaufgabe zum „Warmwerden“ der Gehirne. (Schwarz am Zug).



v.l.n.r.: Detlev Baeyer, Ulrich Offermanns, Matthias Wohlgemuth (der seine Partie gegen den GM gewann) Gast. Spielort: Restaurant Königs

## Die Saison 2007/2008

In der Saison 2007/08 zeigte sich, daß 5 Mannschaften für den Verein personell doch zu viel waren. Brand II stieg in die Kreisliga ab und Brand III in die erste Kreisklasse. Brand I hatte sich in der Bezirksliga auf Platz 4 mit 10 von 18 möglichen Mannschaftspunkten halten können. Brand IV hatte die 2. Kreisklasse verteidigt aber Brand V wurde zum Ende der Saison (3. Kreisklasse) aufgelöst. Kommentar Florin Graf: „Zur Größe kann man sich aufschwingen, aber nicht aufblasen.“

Und so wurden für die 4 Mannschaften folgende Spieler für die Saison 2007/08 nominiert

### Brand I Verbandsliga

1. Roman F. Oberé
  2. Matthias Peters
  3. Ewald Kunze
  4. Karlheinz Henning
  5. Sasa Lukac
  6. Marcel Spekowitz
  7. David Schülting
  8. Detlef Wilker
- Reserve, aber eigentlich zu jedem Spieltag gefordert:  
Hardy Adelt

### Brand II Kreisliga

1. Robert Offermanns
  2. Stephan Nagel
  3. Florin Graf
  4. Dr. Dieter Bernd
  5. Ulrich Offermanns
  6. Dr. Holger Thiel
  7. Michael Stettner
  8. Wilbert Lamby
- Keine Reservebank!

### Brand III 1. Kreisklasse

1. Erhard Horlitz
  2. Dr. Frank Redeker
  3. Dr. Wilfried Thomé
  4. Horst Rößner
  5. Hermann Schulz
  6. Rainer Léon
  7. York Redeker
  8. Cornelius Stubbe
- Reserve: Muharem Talic und Abid Nesic

### Brand IV 3. Kreisklasse

1. Detlev Baeyer
  2. Johannes v. Agris
  3. Mechthild Demirel
  4. Christian Gier
  5. Lukas Schülting
  6. Gregor Schülting
  7. Siegfried Kroll
  8. Peter Suiver
- Reserve: Dieter Forst

In dem von den Schachfreunden Brand durchgeführten alljährlichen **Sommerlochturnier** platzierten sich von den „Brandern“ in der

### Esten Spielklasse

5. Robert Offermanns
  7. Roman F. Oberé
  8. Karlheinz Henning
  9. Sasa Lukac
- Bei insgesamt 12 Teilnehmern in dieser Division

### Zweiten Spielklasse

1. **Fahrudin Kadric**
  2. Andreas Freialdenhove
  4. Florin Graf
  7. Matthias Wohlgemuth
  8. David Schülting
  10. Abid Nesic
- Bei 12 Teilnehmern

### Dritten Spielklasse

3. Johannes v. Agris
  4. Dr. Klaus Walter
  5. Jörg Michaelis
  6. Mechthild Demirel
  7. Horst Rößner
  8. Dr. Frank Redeker
  9. Dr. Wilfried Thomé
  10. Detlev Baeyer
- Bei 11 Teilnehmern

\*\*\*\*\*

**Vereinsmeister 2007** wurde **Robert Offermanns**.  
Den **Vereinspokal** im k.o.-System gewann **Roman F. Oberé**.

Sieger im weihnachtlichen **Printenblitzen** wurde  
**Matthias Peters**.

Hierzu schrieb der damalige Turnierleiter Matthias Wohlgemuth: „*Ein Fels in der Brandung erfahren, knorrig, niemals erlöschendes Feuer, ehrgeizig und siegeswillig, seit Jahrzehnten eine Stütze des Vereins und ein Aushängeschild des Aachener Schachs: So saß er, unerschütterlich wie auf einem Thron in der Ecke neben der Tür (Anm. d. Redakt. Schachlokal Königs): Der große Matschö Peters. Nur Kalle (Henning), Sascha (Lukac) und Roman (Oberé) hatten ihm glücklich ein Remis entzogen und mit 16,5 Punkten(!) wurde er souveräner Printenmeister 2007!*“

\*\*\*\*\*

Auszug aus Interview **brander schach** Nr. 37 mit Horst Rößner

### Wer brachte Dir das Spiel der Könige bei?

*Ein Schulfreund erklärte mir am 27.12.1966 die Regeln. Er hatte zu Weihnachten ein Schachspiel geschenkt bekommen und suchte wohl ein Opfer. Da wurde aber nichts draus, er hat nicht einmal das erste Spiel gewonnen.*

Interviewer: Roman F. Oberé

## Die Saison 2008/ 2009

Bevor es in die neue Saison geht, zunächst einmal die Ergebnisse der gerade beendeten.

**Brand I** belegte in der Bezirksliga Platz 6 von 11 Mannschaften.

**Brand II** holte 16 Mannschaftspunkte in 9 Begegnungen und wurde Meister der Kreisliga.

**Brand III** belegte Platz 8 von 9 (ohne abzusteigen)

**Brand IV** kam auf den 5. Platz von 7.

„Kampflos siegte auf dem gemeinsamen Spieltag in Herzogenrath die Mannschaft SF **Brand II** und wurde so noch vor Ende des Turniers Meister der Kreisliga. Damit steigt die Mannschaft auf in die Bezirksklasse (vormals Verbandsklasse genannt).“ **brander schach** Nr. 39

**Mechthild Demirel** wurde Damenmeisterin des ASVb.

Die bestplatzierten im **Sommerlochturnier 2008** waren:

### Gruppe A (9 Teilnehmer)

5. Henning K.-Heinz (1734)
6. Fahrudin Kadric (1755)
7. Sasa Lukac (1712)
9. Michael Nyßen (1732)

### Gruppe B (10 Teilnehmer)

2. Robert Offermanns (1661)
3. Florin Graf (1683)
6. Stephan Nagel (1592)
7. Abid Nesic (1475)
10. Muharem Talic (1509)

### Gruppe C (10 Teilnehmer)

- 1. Matthias Wohlgemuth** (1467)
4. Josef Pennings (1520)
5. Dr. Frank Redeker (1385)
7. Dr. Wilfried Thome (1371)
9. Horst Rößner (1293)
10. Dr. Klaus Walter (1293)

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2008 vermeldet: Vereinsmeister wurde **Robert Offermanns**. Pokalsieger, **Roman Franz Oberé** Blitzsieger (Printenblitzen Dez. 2008), **Matthias Peters**

Die **Saison 2008/2009** wurde wieder mit vier Mannschaften gespielt und zwar ungefähr in den gleichen Besetzungen wie im Vorjahr. Mannschaftsführer (MF) der Ersten wurde **Hardy Adelt**, MF der Zweiten, **Matthias Wohlgemuth**, seines Zeichens auch Turnierleiter der SF Brand. MF der Dritten, **Detlev Bayer** und MF der Vierten, **Hermann Schulz**.

Am 18. Oktober 2008 spielte eine Auswahlmannschaft der **SF Brand** in einem **Freundschaftsspiel** gegen **Eynatten** (Belgien). Die Begegnung endete mit 3,5 zu 4,5 für Eynatten. Der Gegenbesuch einer Brander Mannschaft in

Belgien ist bis heute – trotz damaliger Einladung der Belgier - offen! Es war das zweite mal, daß die Brander zu einem Freundschaftsspiel gegen eine ausländische Mannschaft angetreten waren. Das erste mal war 1998 gegen Vaals in den Niederlanden.



Spiellokal „Königs“ im Februar (Karneval) 2009 (Foto D.B.)

### Saisonverlauf 2008/2009

Der Start in die neue Saison, so **brander schach** Nr. 40 gestaltete sich holprig. Bis auf Brand I, sie konnte sich mit 5 : 3 gegen Kalterherberg durchsetzen, verloren die drei übrigen Mannschaften ihre Auftaktspiele.



Links im Bild Uwe Königs unser langjähriger Vereinswirt und Ehrenmitglied. (Foto aus Internet)

Sorgenkind der Saison blieb bis auf den letzten Spieltag der Aufsteiger der letzten Saison: Brand II. Und am Ende stand der Abstieg in die Kreisliga, in der man im Jahr zuvor noch Meister geworden war.

### David Schülting wurde Jugendmeister der U20



Gemeinsamer Spieltag 16. Mai 2009, Ellerhof Brand

## Die Saison 2009/ 2010

Hier ein paar Fotos aus Mai 2009 im *Ellerhof* Brand  
(Saisonende 2008/09)



Detlev Baeyer, Mechthild Demirel



Dr. Frank Redeker



Matthias Wohlgenuth, Peter Suiver, Gregor Schülting

### In die Saison 2009/2010 starteten:

#### 1. Mannschaft Bezirksklasse

Matthias Peters, Roman F. Oberé, Thomas Meissner, Ewald Kunze, Fahrudin Kadric, Robert Offermanns, Karlheinz Henning (MF), Florin Graf, Reserve: Hardy Adelt, Detlev Wilker, Erhard Horlitz

#### 2. Mannschaft Kreisliga

Dr. Wilfried Thomé, Sasa (Sascha) Lukac, David Schülting, Ulrich Offermanns, Muharem Talic (auch Mukki genannt), Dr. Dieter Bernd, Matthias Wohlgenuth (MF), Josef Pennings, Reserve:

(Fortsetzung 2. Mannschaft)

Michael Stettner, Marcel Spekowius, Abid Nestic, Wilbert Lamby, Dieter Forst

#### 3. Mannschaft ebenfalls Kreisliga (!)

Vasile Mirea, Dr. Holger Thiel, Dr. Frank Redeker, Mechthild Demirel, Johannes v. Agris, Dr. Georg Eisele, Detlev Baeyer (MF), Hermann Schulz, Reserve: Rainer Léon, Jörg Michaelis, Lukas Schülting, Dr. Klaus Walter, Peters Suiver, Gregor Schülting, Leonardo Korinth



Matthias Peters, (stehend) Karlheinz Henning, Ewald Kunze, Hardy Adelt und am Ende des Tisches: Robert Offermanns



Hardy Adelt und Robert Offermanns



Der Schrecken der Liga.



## Die Saison 2009/ 2010

Die Jahreshauptversammlung am **5. Juni 2009** im „Sälchen“ bei „Königs“, Vorbereitung Saison 2010



v.l.n.r. Roman F. Oberé (Schrift), Robert Offermanns (Vorsitz) Johannes v. Agris, David Schülting, Fahrudin Kadric, Muharem Talic, Florin Graf und mit dem Gesicht zur Kamera: Ehrenvorsitzender Ulrich Offermanns. Im Hintergrund auf dem Rechaud brutzelt schon die leckere Gulaschsuppe, die der Vereinswirt, Uwe Königs, der Hauptversammlung stiftete.

Auf der Hauptversammlung wurde die 3. Mannschaft mit MF Detlev Baeyer für Ihren Sieg und Aufstieg in die Kreisliga gefeiert.

Der Verein gedenkt seinem verstorbenen Vereinsmitbegründer Reiner Bräutigam. Stephan Nagel, langjähriges Vereinsmitglied, wechselt zum Schachklub Alsdorf.



Aus dem gleichen Monat eine Aufnahme von der allmählich verrottenden Freischachanlage der SF Brand auf dem Alten Friedhof. Sie hatten die Schachfreunde in mühevoller Arbeit in den 80ziger Jahren selber errichtet. Aber leider ist sie in der Brander Öffentlichkeit nie so recht angenommen worden. Mittlerweile wurde sie komplett beseitigt. (Fotos: D. Bernd)

### Herbst 2009:

Zum ersten mal trainiert Matthias Röder (IM) die Schachfreunde Brand

Hierzu Originalton Ulrich Offermanns:

*Der französische Schachmeister und Schachlehrer Francois André Philidor (1726-1795) Schachlehrer König Ludwigs XVI von Frankreich, sollte nach einigen Jahren Unterricht die Spielstärke des Königs beurteilen. Er antwortete ihm, man teile die*

*Schachspieler in drei Kategorien oder auch Klassen ein. Zur ersten gehen solche die gar nicht spielen, zur zweiten solche die schlecht und zur dritten gehören Spieler die gut spielen. Eure Majestät haben sich bereits zur zweiten Klasse emporgeschwungen. Grob vereinfacht auf heutige Verhältnisse übertragen, heißt das: alles Spieler bis DWZ 2200 spielen schlecht, darüber kommen dann die FIDE-Meister und Internationale Großmeister. Darüber gibt es nur noch den Titel Weltmeister.*

*Was kann ein Vorsitzender also tun, dessen Spieler mehr oder weniger die Spielstärke des Königs Ludwig haben? Er verpflichtet einen Internationalen Meister als Trainer und hofft, daß es diesem gelingt die Spielstärke seiner Mannschaften an die dritte Klasse Philidors heranzuführen Zur Zeit gelingt ihm das recht gut, denn er ist voll in der Analyse der in Brand so beliebten Eröffnung des Londoner Systems eingestiegen.*

Ein Foto vom **Sommerlochturnier 2010** im großen Saal bei „Königs“



Im blau-weiß karierten Hemd: Ulrich Offermanns.

**Saisonende 2010:** Dritter Aufstieg SF Brand II aus der Kreisliga in die Bezirksklasse.

### Rückblick auf ein Jahr Kreisliga 2009/2010

Josef Pennings, Meister der anorganischen Eröffnungen

*Brett 7: Josef Pennings: Man sollte doch meinen, dass jeder im Aachener Schachverband Josefs anorganische Eröffnungen inzwischen kennt. Und trotzdem war er in der vergangenen Saison unser erfolgreichster Spieler damit. Josefs Stärken sind eben jene Orang-Utang-, Godzilla- oder King-Kong-Eröffnungen und die Trickereien im späteren Spiel, die er sich von einem ehemaligen Mittelstürmer von Alemanni Aachen abgeguckt hat. (Heft Nr. 47)*

*Textauszug: Matthias Wohlgenuth (M.W.)*

Auf dem Sommerlochturnier spielte erstmals – als „vereinslos“ – Dr. Rolf Wichrts mit. Dieses Turnier war quasi sein Einstieg bei den *Schachfreunden Brand*. Zur Saison 2010/2011 war er dann bereits für die 3. Mannschaft in der 1. Kreisklasse gemeldet. Woraus der aufmerksame Leser entnehmen kann: Den beiden Kreisligamannschaften war in 2009/2010 folgendes Schicksal beschieden: Brand II Aufstieg und Brand III Abstieg.

In der Bezirksklasse kämpfte SF Brand II dann schon fast gewohnheitsmäßig wieder von Anfang an gegen den Abstieg. („Mission Impossible“ M.W.)

## Was Aktuelles: Schachspiel in Coronazeiten oder auch Turnier im Homeoffice.

Was würden wir in diesen Zeiten machen ohne World Weide Web? Leben würden wir wie Robinson auf seinem Eiland. Durch das WWW und der Tatsache, daß heute fast jeder einen PC, Laptop und Tablett hat und dazu online ist, wird die Isolation ein wenig aufgebrochen. So etwa durch das vom Deutschen Schachbund organisierte Turnier, an dem die Schachfreunde Brand mit zwei Mannschaften über sieben Spielrunden (1 Spiel pro Woche) teilnahmen.

### 3. Liga Gruppe B des Deutschen Schachbunds Online - Turnier (DSOL)

Platz	Verein	Pkt	Brett
1	Johanneum Eppendorf II	11	18
2	TV Borken	9	17
3	SVG Caissa Kassel I	9	16,5
4	SV Turm-Kamp-Lintofort	8	15,5
5	SC Leinfelden I	8	12
6	<b>SF Brand I</b>	7	15
7	Kölner SK Dr. Lasker III	3	10
8	Chemnitzer SC Aufbau	1	8

Die Brander Akteure dieser Liga waren:

Matthias Röder (IM) (5,5/7), Dr. Guido Wendland (1,5/6), Thomas Meissner (0/1), Jürgen Weischenberg (1/3), David Schülting (1/1), Robert Offermanns (1,5/4), Peter Koch(1/1), **Michael Akingboye (3/3)**, Queen Akingboye (1/2) (erzielte Punkte/aus möglichen...)  
Mannschaftsführer: Guido Wendland

Aber auch vereinsintern wurde online gespielt. Hier war Jürgen Weischenberg der Mann der Stunde. Der Turnierleiter der Schachfreunde Brand hat mit seiner Online-Organisation über 15 Monate auf lichess.org dafür gesorgt, daß der Laden zumindest virtuell zusammenblieb. Viele Vorsitzende fürchten sich laut Vorstandssitzung des ASVb vom letzten Monat heute schon vor dem Tag, an dem sie nach der Krise unter ihren Truppen Musterung halten werden. Schon heute wird befürchtet, daß möglicherweise ein Drittel der Männer und Frauen dem Vereinssport abhandengekommen sein werden. Zu vielen Vereinsmitgliedern ist der Kontakt abgerissen. Umso wichtiger sind diese Online-Turniere, die zudem auch eine schöne Abwechslung im Corona-Alltag sind.

Wie isoliert man jedoch ohne PC und online-Verbindung ist, davon weiß Matthias Peters zu erzählen. Ein langes Jahr lang, habe er nicht eine Partie Schach gespielt, bis er dann mal auf die Idee kam Dieter Bernd anzurufen und zu fragen ob es da nicht irgendeine Möglichkeit gäbe. Und es gab sie! Aber nur Dank des Chauffeurs Freddy Smeets, der mit Matthias in die Ludwigsallee fuhr, um ihm die Möglichkeit einer online-Teilnahme zu bieten. Und so kam es, daß „Bernd52“ wider Erwarten onlinemäßig groß rauskam. Denn

unter seinem durchsichtigen Pseudonym spielte nun Matthias und holte einmal „Silber“ und beim nächsten mal „Bronze“.



Matthias Peters vor dem PC. Im Bild die Pokale der Sieger.

Daß es beim letzten mal nur „Bronze“ gab, war aber dem Umstand geschuldet, daß die beiden Belgier um 21h48 fluchtartig und vorzeitig das „Spiellokal“ in der Ludwigsallee verließen, da um 22 Uhr in Aachen wegen der zu hohen Corona-Infektionen Ausgangssperre bis 5 Uhr herrschte. Und da wollte besonders Freddy nicht unangenehm in einer Polizei- oder Zollkontrolle auffallen. Was ja auch verständlich ist, wo doch die Schergen der Corona-Diktatur (kleiner Scherz) aller Orten darauf warten, daß man ihnen ins Netz geht.



Im Hintergrund Freddy Smeets, manchmal in letzter Sekunde intervenierend, wenn Dieter Bernd auf Matchös Anweisung „Läufer!“ den falschen mit der Maus anklickte (gleiches Problem stellte sich bei den Springern!).

Vollständigkeitshalber sei dann an dieser Stelle noch erwähnt, daß am gleichen Tag und kurz vor Turnierbeginn Thomas Meißner noch die Vereinskasse geprüft hat. Eigentlich hätten wir also so etwas wie *kleinen Vereinsabend* durchführen können. Das Infektionsrisiko war hoffentlich gering. Denn die Belgier waren durchgeimpft und Dieter als auch Thomas hatten sich zuvor freitesten lassen.

Das Turnier des Coronajahrs 2020 mit Brander Beteiligung

**Deutscher Schachbund OnLine (DSOL) Turnier 11. Liga Gruppe D  
Turnierleistungszahlen (TLZ) ab drei Partien**

Pl.	Name	Verein	DWZ	Punkte	Ø Gegner	TLZ	Notiz
1	Udo Hasenberg	Lemförde	1814	6 aus 6	1523	<b>1923</b>	1-0 vs Hardy
2	Finn Bender	Bickenbach	1506	5 aus 6	1602	<b>1869</b>	1-0 vs Hardy
3	Michael Gold	Kehlheim	1407	6 aus 6	1378	<b>1778</b>	1-0 vs Dieter
4	Leon David Bär	Bickenbach	1280	6 aus 6	1202	<b>1602</b>	1-0 vs Queen
5	Dennis Schmidt	Bühlertal	1444	4½ aus 6	1378	<b>1578</b>	½-½ vs Dieter
<b>6</b>	<b>Dr. Frank Redeker</b>	<b>Brand</b>	<b>1432</b>	<b>3 aus 4</b>	<b>1364</b>	<b>1564</b>	
7	Alex de Boer	Bickenbach	1354	5 aus 6	1297	<b>1563</b>	1-0 vs Michael <sup>(2)</sup>
8	Arne Deschler	Kehlheim	1631	2 aus 5	1605	<b>1525</b>	1-0 vs Hardy
9	Malte Jenkes	Löhne	1371	2 aus 4	1511	<b>1511</b>	
10	Ferdinand Schneider	Solingen	1441	2½ aus 5	1491	<b>1491</b>	0-1 vs Frank
<b>11</b>	<b>Queen Akingboye</b>	<b>Brand</b>	<b>ohne</b>	<b>3½ aus 5</b>	<b>1242</b>	<b>1402</b>	
12	Klaus Gerig	Bühlertal	1463	4½ aus 6	1195	<b>1395</b>	½-½ vs Queen
13	Lionel Yves Siekmann	Löhne	1202	1 aus 4	1573	<b>1373</b>	0-1 vs Hardy
14	Johann Wormsbecher	Bühlertal	1742	1 aus 5	1597	<b>1357</b>	1-0 vs Hardy
15	Olaf Funke	Löhne	1316	1 aus 3	1484	<b>1351</b>	½-½ vs Dieter
16	Ulrich Drexhage	Löhne	1292	3 aus 4	1150	<b>1350</b>	0-1 vs Michael
17	Manuel Rüter	Löhne	1295	2 aus 3	1185	<b>1318</b>	
18	Batuhan Ege Gülcen	Solingen	1462	1 aus 5	1545	<b>1305</b>	1-0 vs Hardy <sup>(1)</sup>
<b>19</b>	<b>Michael Akingboye</b>	<b>Brand</b>	<b>ohne</b>	<b>4 aus 6</b>	<b>1169</b>	<b>1302</b>	
<b>20</b>	<b>Hardy Adelt</b>	<b>Brand</b>	<b>1592</b>	<b>1 aus 6</b>	<b>1560</b>	<b>1293</b>	
<b>21</b>	<b>Dr. Dieter Bernd</b>	<b>Brand</b>	<b>1547</b>	<b>1 aus 3</b>	<b>1389</b>	<b>1256</b>	
22	Jan Köster	Lemförde	947	2 aus 4	1218	<b>1218</b>	0-1 vs Queen
23	Sören Bender	Bickenbach	1477	1½ aus 6	1414	<b>1214</b>	1-0 vs Frank <sup>(1)</sup>
24	Konstantin Neumeier	Kehlheim	1063	2 aus 5	1279	<b>1199</b>	
25	Sarah Fetahovic	Solingen	1297	2 aus 5	1223	<b>1143</b>	0-1 vs Queen
.	Pierre Siekmann	Löhne	1224	3 aus 5	1063	<b>1143</b>	0-1 vs Queen
.	Citra Bangsa	Kehlheim	1399	½ aus 3	1409	<b>1143</b>	0-1 vs Frank
28	Kian Scheidtmann	Solingen	1327	2 aus 5	1207	<b>1127</b>	0-1 vs Michael
29	Philipp Rest	Lemförde	1138	1 aus 6	1377	<b>1110</b>	0-1 vs Frank
30	Arnold Platau	Bühlertal	1319	1 aus 4	1225	<b>1025</b>	1-0 vs Michael
31	Diya Dh. Meenambigai	Solingen	926	½ aus 4	1274	<b>974</b>	
32	Hauke Spreen	Lemförde	925	1 aus 4	1172	<b>972</b>	0-1 vs Michael
33	Rolf Hamann	Lemförde	1451	0 aus 3	1269	<b>869</b>	
34	Fabian Eisenschink	Kehlheim	795	0 aus 4	1254	<b>854</b>	0-1 vs Michael

TLZ = Turnierleistungszahl nach 200/75% Prinzip ermittelt | (1) Ergebnis zweifelhaft

(2) Michael froren die Figuren in vorteilhafter Stellung fest, seine TLZ bei Gewinn 1435

Tabelle erstellt von: Hardy Adelt



[sparkasse-aachen.de](https://www.sparkasse-aachen.de)

Weil die Sparkasse nah ist  
und auf Geldfragen die  
richtigen Antworten hat.

Wenn's um Geld geht  
 Sparkasse  
Aachen